

Zeitschrift: Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: - (1971)

Rubrik: Pestalozzi-Preise ; Gewinner erster Preise Wettbewerbe ;
Photonachweis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zeichenwettbewerb

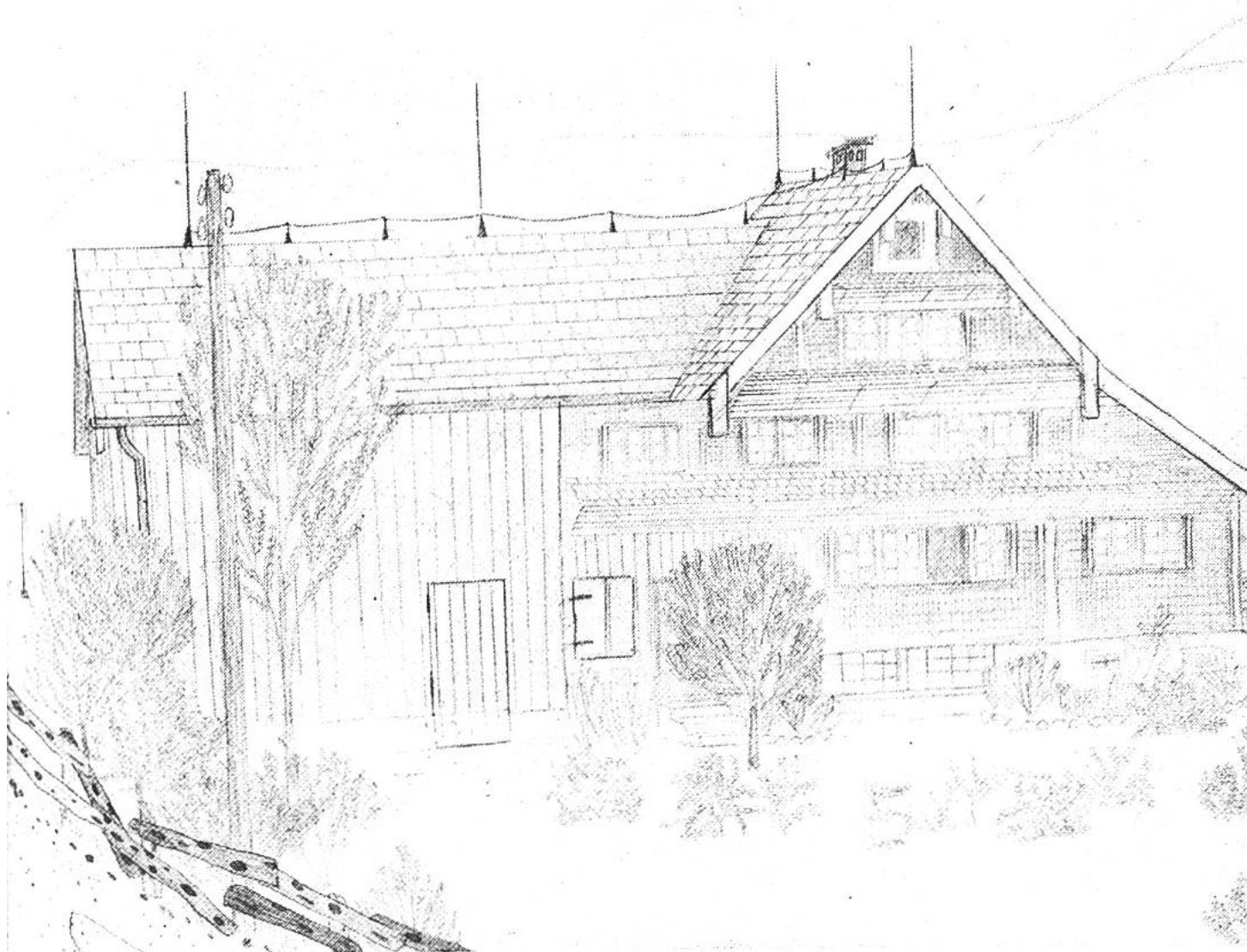
Der Zeichenwettbewerb des Pestalozzi-Kalenders umfasst dieses Jahr:

A. Zeichnen aus der Phantasie: Märchen, Sagen, Geschichten, alles, was wir uns selbständig ausdenken und bildhaft vorstellen können.

B. Zeichnen aus der Erinnerung: Darunter versteht man alles, was wir irgendwo gesehen und erlebt haben. Auch Gegenstände, die direkt vor uns sind, die wir genau betrachten können, jedoch nicht abzeichnen, sondern aus der Vorstellung gestalten. Wir zeichnen es so, wie wir es uns vorstellen können. Alles, was wir in unserer Umwelt sehen, genau kennenlernen, eignet sich für die Darstellung. Beispiele: Menschen bei der Arbeit, Spiel und Sport, Reisen, Feste usw., Tiere in ihrer natürlichen Umgebung, Tier und Mensch, Zirkus und Zoologischer Garten usw., Häuser, Dorfteil, Stadtteil, Bauplatz, Verkehr, Verkehrsmittel auf dem Land, im Wasser usw.

C. Zeichnen nach der Natur: Darin werden sich die Älteren versuchen, weil es dabei schwieriger ist, trotz der vielen Einzelheiten die grossen und wichtigsten Formen zu erkennen. Motive: Besonders schöne Gebäude mit der Umgebung, Bauernhaus, Kirche, Häusergruppe, Wohnstube mit Möbeln, Werkstatt, Porträt, Tiere, Pflanzen, Früchte, Baumgruppen, Landschaft usw.

Allgemeine Hinweise: Wählt ein geeignetes Papier. Die Wahl der Technik ist freigestellt. Wenn etwas farbig interessant ist, wählt Farbstifte, Kreide oder Wasserfarbe. Nicht erwünscht sind technische Spielereien wie Rissarbeiten. Die Zeichnungen sollen das Format von 30 × 42 cm nicht übersteigen. Der nebenstehende Talon ist – richtig ausgefüllt – auf die Rückseite der Zeichnung zu kleben.



Unser Ferienhaus im Bendel (Toggenburg). Von Andreas Honegger, 11-jährig, Zürich.

Talon zum Zeichenwettbewerb 1971

Name: _____

Vorname: _____

Alter: _____

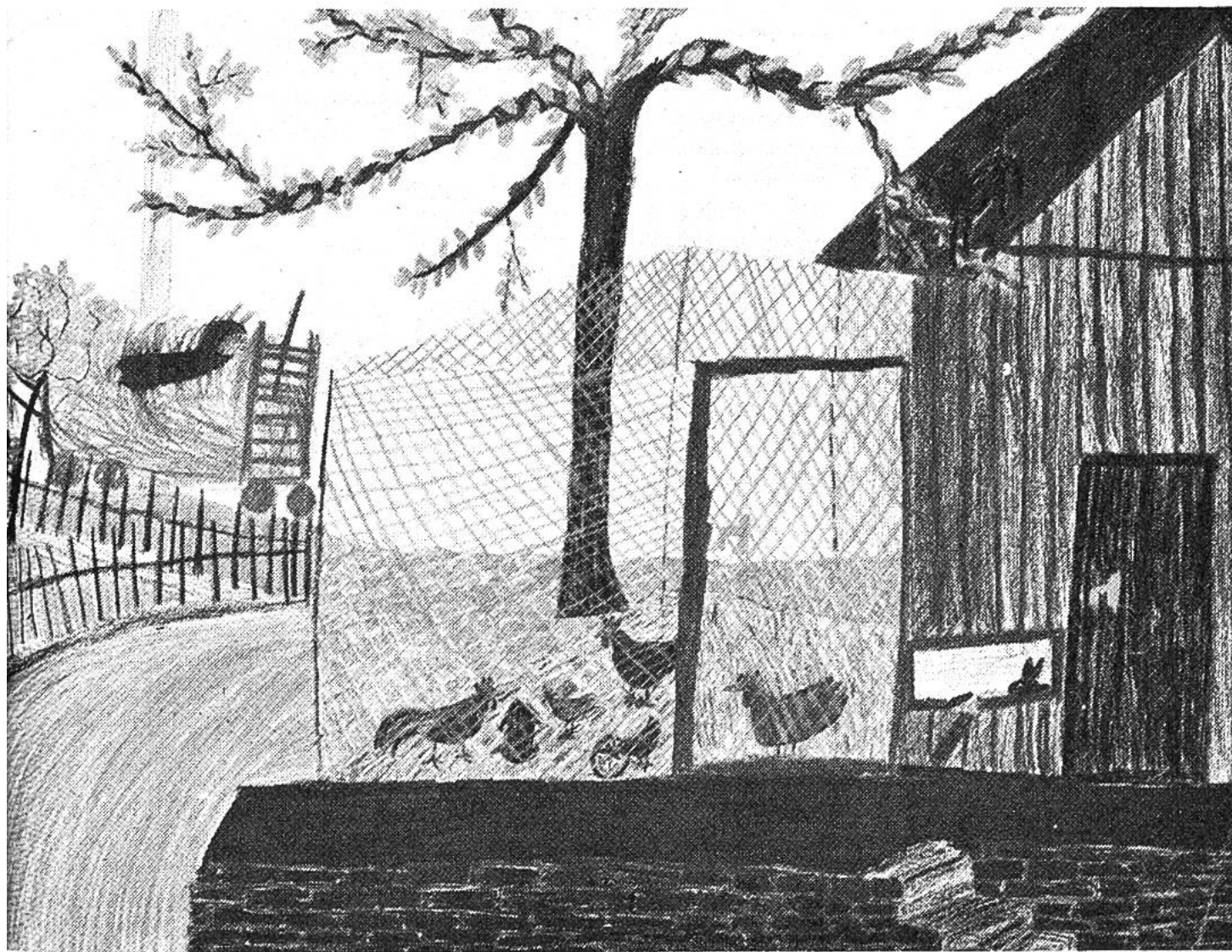
Strasse: _____

Ort (mit Postleitzahl): _____

Bestätigung der Eltern oder des Lehrers, dass die Arbeit ohne fremde Hilfe, nicht nach einem Bild oder einer Photo kopiert, angefertigt wurde:



Torhüter. Von Kelsang Suter, 12jährig, Hedingen.



Bauernhof in Deutschland. Von Barbara Wild, 10jährig, Esslingen.

Die Zeichnungen müssen bis **31. März 1971** an Pro Juventute, Pestalozzi-Kalender, Seefeldstrasse 8, 8008 Zürich, ungefaltet eingesandt werden.

Das **Preisgericht** wird von den Herausgebern des Pestalozzi-Kalenders eingesetzt. Es urteilt nach freier Überzeugung und bestem Wissen. Seine Entscheidung ist endgültig. Über den Wettbewerb kann kein Briefwechsel geführt werden.

Preise: Den besten Zeichnungen werden Türler-Uhren zuerkannt. Als weitere Preise gelangen zur Verteilung: Bücherbons, Soennecken-Füllhalter, Sparhefte der Schweiz. Volksbank, Pelikan-Mal- und Zeichenutensilien, Feba-Tusche, Bücher, Stokys-Baukasten, usw.



Stierkampf. Von Peter Stahel, 7jährig, Binningen.

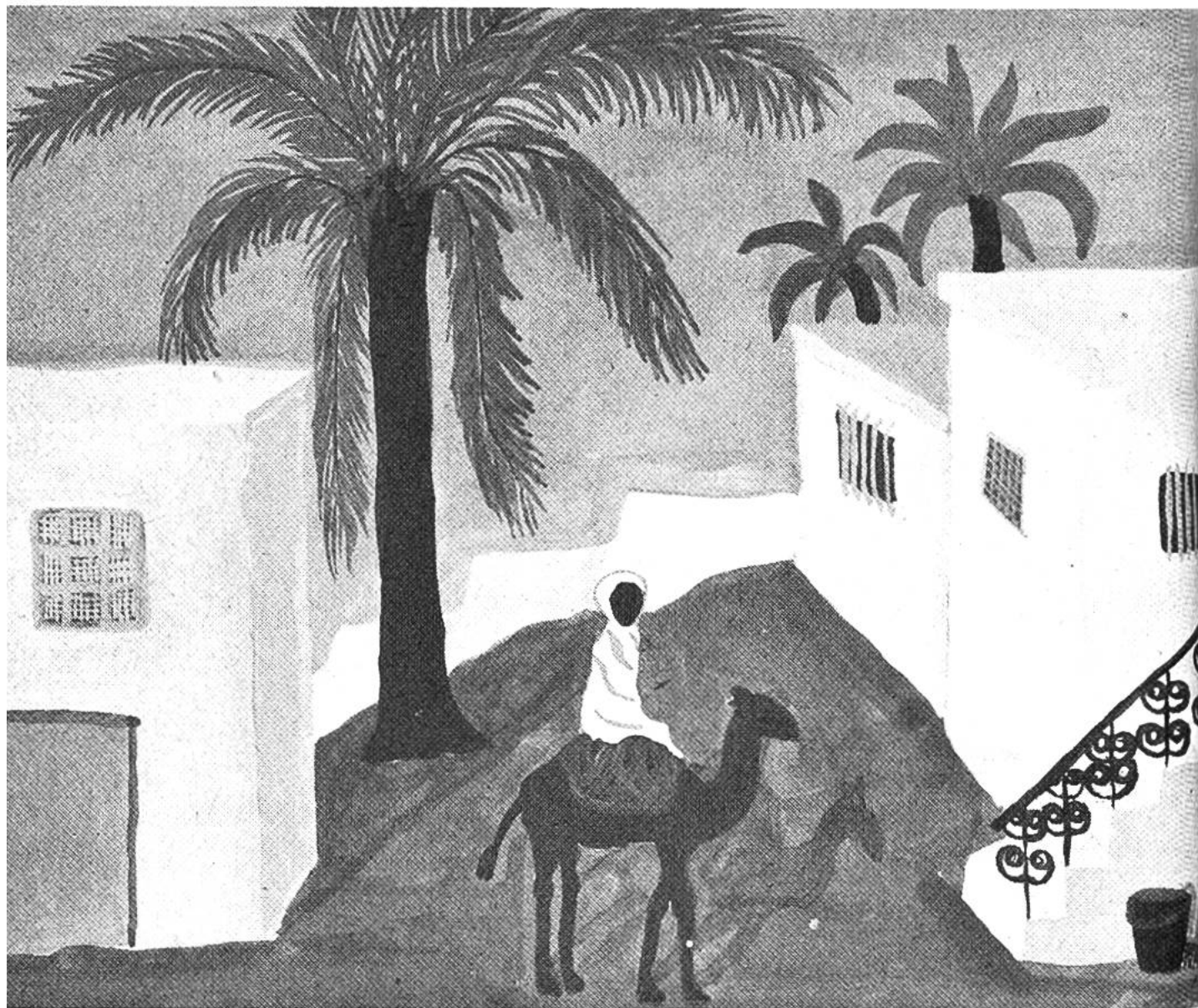
Zustellung der Preise: Die Preise gelangen nach Erscheinen des neuen Jahrganges zum Versand.

Veröffentlichung der Resultate. Es werden nur die Gewinner erster Preise mit Namen aufgeführt.

Der Pestalozzi-Kalender wird Eigentümer der eingesandten Zeichnungen. Arbeiten, die zum Zeichenwettbewerb eingesandt wurden, können nicht zurückverlangt werden.



Verschneites Dorf. Von Ueli Sieber, 11jährig, Rorbas.



Auf luftiger Kamelhöhe. Von Cornelia Handschin, 13jährig, Nieder-
teufen.



Stadt im Morgennebel. Von Markus Gerber, 14jährig, Bern.

Lösung der Preisträtsel 1970

Beim Durchlesen der Lösungen der letztjährigen Rätsel kann sich ein jeder selbst überzeugen, ob die von ihm eingesandten Antworten richtig waren.

Lösung des 1. Rätsels: Die Bildausschnitte sind auf Seite 156 des Kalenders und auf den Seiten 93 und 109 des Schatzkästleins zu finden.

Lösung des 2. Rätsels: Der Mond

Lösung des 3. Rätsels:

M	A	I	L	A	N	D
G	A	L	I	L	E	I
Z	U	R	Z	A	C	H
P	I	C	C	A	R	D
S	E	E	R	O	S	E
E	N	G	L	A	N	D
K	O	N	T	I	K	I

Die Namen der Gewinner erster Preise des Zeichenwettbewerbs 1970 befinden sich auf den Seiten 130 und 131.

Wettbewerb «Für findige Leute»

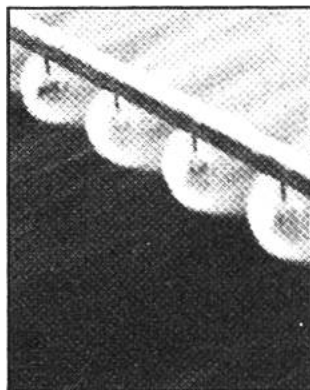
1. Aufgabe: Scharfes Beobachten

Welchen Bildern im Kalender und im Schatzkästlein sind die untenstehenden Ausschnitte entnommen? Angabe der Seitenzahl genügt.



Im Kalender

Seite _____



Im Schatzkästlein

Seite _____



Im Kalender

Seite _____

2. Aufgabe: Scherzfrage

Welcher Zahn steht nicht im Mund?

3. Aufgabe: Rätsel

Von oben links nach unten rechts steht das Wort «Kalender», so dass von jedem gesuchten Wort also schon ein Buchstabe bestimmt ist. Die meisten Begriffe sind zudem im Kalender oder im Schatzkästlein zu finden.

K								
	A							
		L						
			E					
				N				
					D			
						E		
							R	

Gummi, aber nicht zum Radieren

Rotes Kreuz in Arabien

Grosse Vögel mit langem Schnabel
(zu den Ruderfüßern gehörend)

Land in Nordafrika

Riesen; von riesenhaftem Ausmass

Gefräßiges Tier, Panzerechse

Eingeborene Amerikas

Früher sagte man «Backfisch»

Achtung:

In jedem Kalender liegt eine Wettbewerbskarte: nur Lösungen auf dieser Karte haben Gültigkeit. Sie muss spätestens am 31. März 1971 im Besitz von «Pro Juventute», Pestalozzi-Kalender, 8022 Zürich, sein.

Bei diesem Wettbewerb bestimmt das Los die mehreren hundert Gewinner unter den eingegangenen richtigen Antworten. Korrespondenz über diesen Wettbewerb kann keine geführt werden.

Gewinner erster Preise des Zeichenwettbewerbs 1970

Die Liste enthält nur die Gewinner erster Preise und nicht all die Gewinner der über 1000 weiteren Preise. Sämtliche Preise gelangen jeweilen kurze Zeit nach Erscheinen des neuen Jahrganges zum Versand. Wer zu jener Zeit keine Zusendung erhält, hat nichts gewonnen. Wir bitten, Anfragen zu unterlassen, da wir bei den vielen Einsendungen unmöglich einem Einzelnen Auskunft geben können.

1. Preis, Kategorie A; **Eine gute Türlers-Uhr** erhalten:

10 Jahre und jünger: Böhm Dieter, Feuerthalen; Friedli Hansli, Uettligen; Gremli Reinhard, Scherzingen; Keller Andreas, Winterthur; Mosimann Benjamin, Männedorf; Mosimann Gabriel, Männedorf; Pfäffli Thomas, Spiez; Salzmann Christine, Trub; Schöller Thomas, Andelfingen. **11 Jahre:** Diem Markus, Sennhof; Scheiwiler Urs, Winterthur; Strasser Iris, Frauenfeld; Winter Esther, Unterendingen. **13 Jahre:** Guggenbühl Bernhard, Männedorf; Hilpertshauser Urs, Marthalen; Trüb Christian, Urdorf; Trümpler Robert, Küsnacht. **14 Jahre:** Fischer Theres, Oberurnen; Heuberger Madeleine, Zurzach; Ryser Johanna, Bremgarten; Schollian Ursi, Zürich; Wettstein Regula, Wald; Zürcher Jeannette, Kloten. **15 Jahre:** Enezian Käthi, Rheinfelden; Käser Renate, Ersigen. **16 Jahre:** Krieg Christian, Regensdorf.

1. Preis, Kategorie B; Einen Füllhalter, einen Farbkasten, ein Sparbuch usw. erhalten:

10 Jahre und jünger: Ammann Michael, Basel; Arn Cornelia, Bern; Barmettler Yvonne, Baar; Berger Barbara, Nidau; Bühler Thomas, Winterthur; Burger Tobias, Berg; Darmstädter Gilbert, Wettingen; Glaus Simon, Bern; Kreis Daniel, Wildhaus; Kuhn Judith, Oberwil; Kunz Werner, Meilen; Lehmann Anna Barbara, Schüpfen; Liechti Susann, Hindelbank; Meier Franziska, Langenthal; Moser Maurice, Binningen; Nyffeler Michael, Jegenstorf; Reusser Isabel, Grüt; Rigling Andreas, Basel; Schneider André, Biberist; Schneider Christian, Rietheim; Schnell Vinzenz, Sumiswald; Schorta Regula, Flims; Schreiber Christian, Bremgarten; Spring Sabine, Biel; Stahel Peter, Binningen; Stampfli Andreas, Interlaken; Stirnemann Markus, Spiez; Stöckli Thomas, Basel; Strasser Eveline, Frauenfeld; Vischer Markus, Windisch; Wey Christoph, Aarau; Wild Barbara, Esslingen; Wüthrich Helen, Burgdorf. **11 Jahre:** Bachmann Christoph, Zürich; Blank Heinz, Bern; Honegger Andreas, Zürich. **12 Jahre:** Aellig Jussi, Dörflingen; Dübendorfer Inge, Abtwil; Fischer Elisabeth, Stäfa; Fischer Marianne, Stäfa; Ganther Silvia, Pfäffikon; Kümin Claudia, Zürich; Matzinger Thomas, Rorbas; Schellenberg Corinne, Zürich; Schmid Eva, Stuckishaus; Stehrenberger Brigitte, Brugg; Suremann Gottfried, Mönchaltorf; Suter Kelsang, Hedingen. **13 Jahre:** Alther Sabina, Flawil; Bachmann Heinz, Unterendingen; Berger Jakob, Steffisburg; Eichenberger Irene, Schaffhausen; Gut Heinz, Glattfelden; Handschin Cornelia, Niederteufen; Jans Hedi, Ebikon; Klausener Franziska, Zug; Peter Ursula, Thun; Schmid Robert, Steffisburg; Schüpbach Johanna, Leimbach. **14 Jahre:** Bösch Myriam, Lichtensteig; Frei Brigitte, Rietheim; Gerber Markus, Bern; Häni Fritz, Grossaffoltern; Wyss Lili, Meiringen. **15 Jahre:** Christ Hanspeter, Liesberg; Davatz Doris, Winterthur; Kern Ursula, Seuzach; Kuhn Rudolf, Winterthur; Schläpfer Andreas, St. Gallen; Schori Beat, Steffisburg.

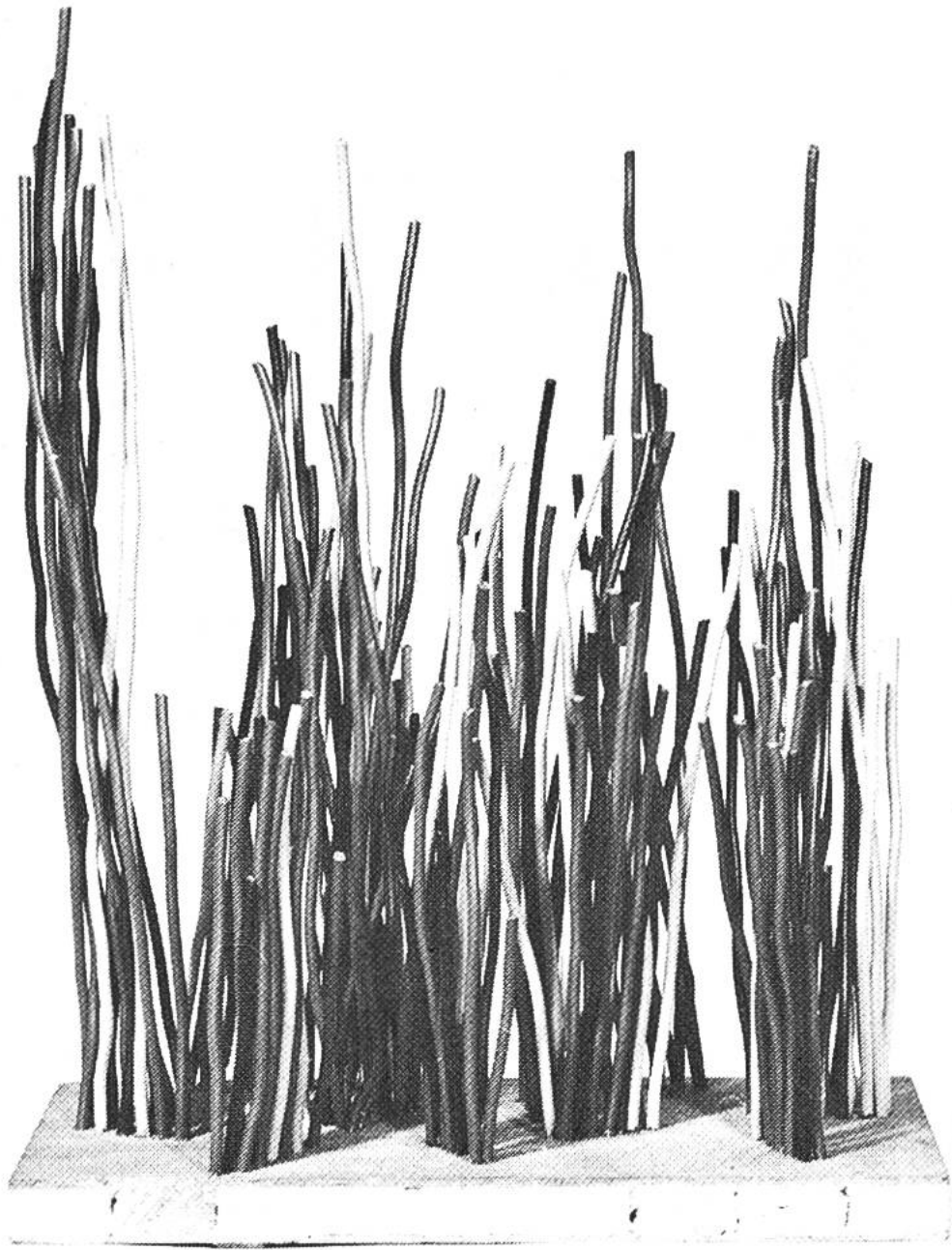
Ehrenpreise

Einen Ehrenpreis erhalten, da ihnen vom Preisgericht bereits ein früheres Jahr eine Uhr zuerkannt worden ist:

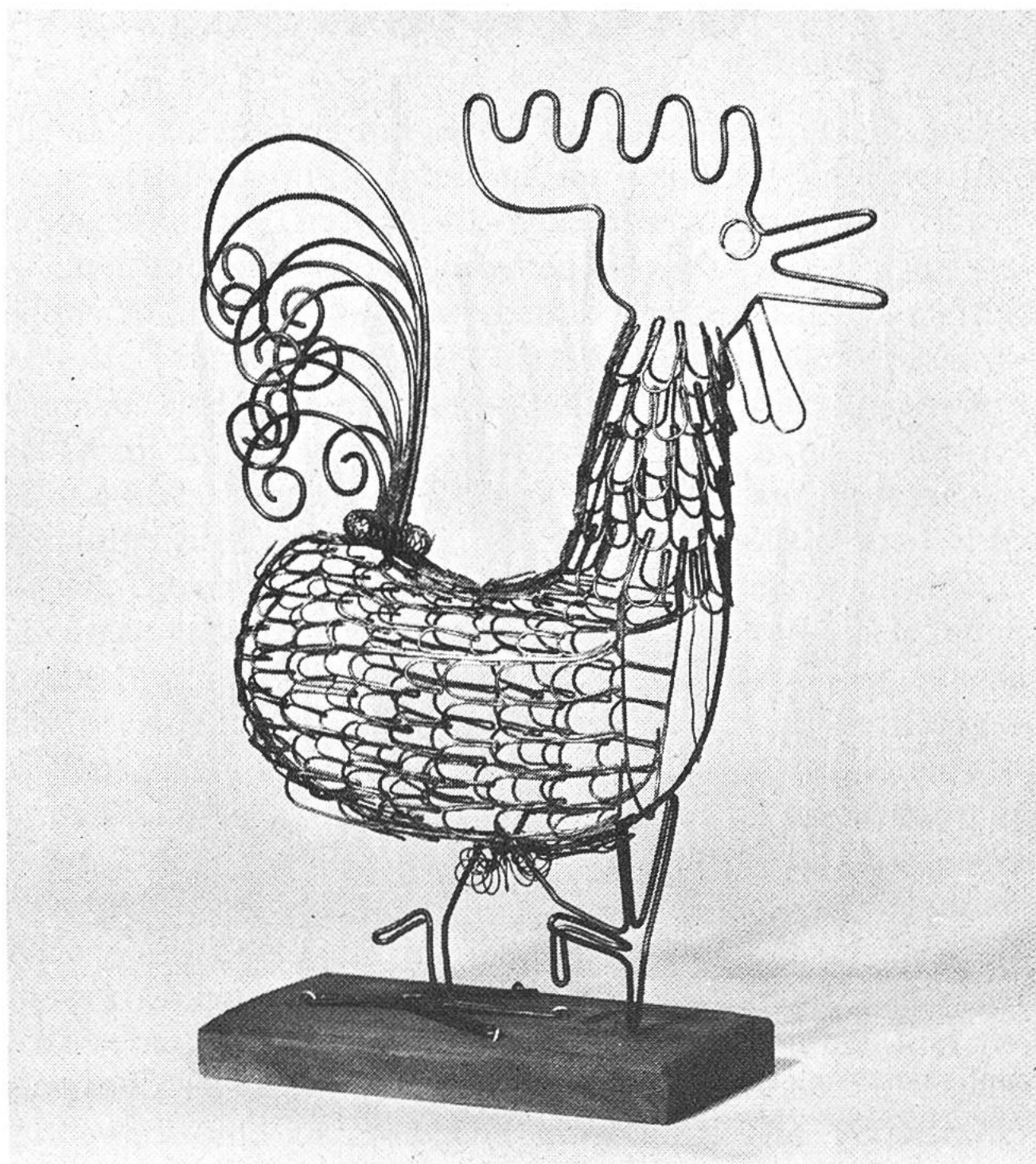
Hochuli Sabine, Zofingen; Mosimann Daniel, Männedorf; Mosimann Stephan, Männedorf; Schneider Maja, Rietheim; Sieber Ueli, Rorbas; Spinner Franziska, Oberrieden.

Drahtplastik- Wettbewerb 1970

Für den zusammen mit der Maschinenfabrik Gebr. Sulzer, Aktiengesellschaft in Winterthur, im Pestalozzi-Kalender 1970 durchgeführten Drahtplastik-Wettbewerb sind 147 Einzelarbeiten und zwei Klassenarbeiten eingegangen. Die im Verhältnis zu anderen Wettbewerben in unserem Kalender kleine Zahl der Teilnehmer ist wohl darauf zurückzuführen, dass die Aufgabe, eine Plastik, gegenständlicher oder abstrakter Art, aus Draht zu erstellen, für die überwiegende Zahl unserer Leser und Leserinnen etwas überaus Neuartiges war. Materie und Gestaltung stellten gewisse nicht leicht zu bewältigende Forderungen. Die eingereichten Arbeiten zerfielen denn auch eindeutig in eine ganze Reihe rechte Arbeiten und ebensoviele unterdurchschnittliche. Leider schien der Wettbewerb keinen Anreiz für Klassenarbeiten zu bieten, so dass die für Klassenarbeiten ausgesetzten Preise nicht verteilt werden konnten. Der für den Klassenwettbewerb ausgesetzte Betrag wurde daher in vollem Umfang zur Vermehrung der Preise im Einzelwettbewerb verwendet. Der hochbegehrte 1. Preis für eine Einzelarbeit, ein Tonbandgerät im Wert von Fr. 500.–, fiel dabei an die wirklich hervorragende und in jeder Beziehung erstklassige Arbeit von Markus Wyss in Trimbach. Die von der Jury bezeichneten Preisgewinner der beiden Kategorien im Einzelwettbewerb sind untenstehend aufgeführt. Die Veranstalter dieses ungewohnten und neuartigen Wettbewerbes danken allen Teilnehmern für ihre Arbeit und gratulieren den Preisgewinnern zu ihrem Erfolg. Die Preisgewinner sind direkt benachrichtigt worden und haben ihre Preise bereits erhalten. Zudem sind sie zu einem Werkbesuch in der Maschinenfabrik Sulzer eingeladen worden.



Manhattan. Von den Geschwistern Eigner, 13/14jährig, St.Gallen.



Hahn. Von Elisabeth Bachmann, 12jährig, Illnau.

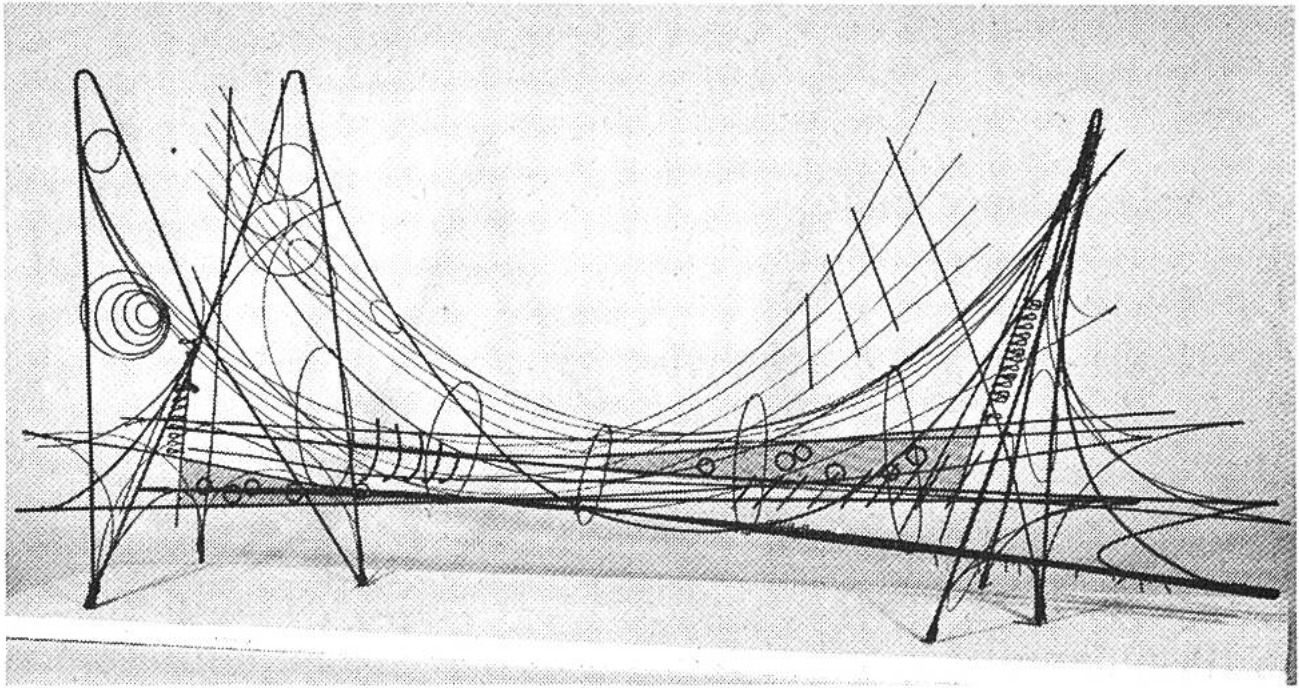
Die Preisgewinner sind:

I. Kategorie / 5. und 6. Schuljahr

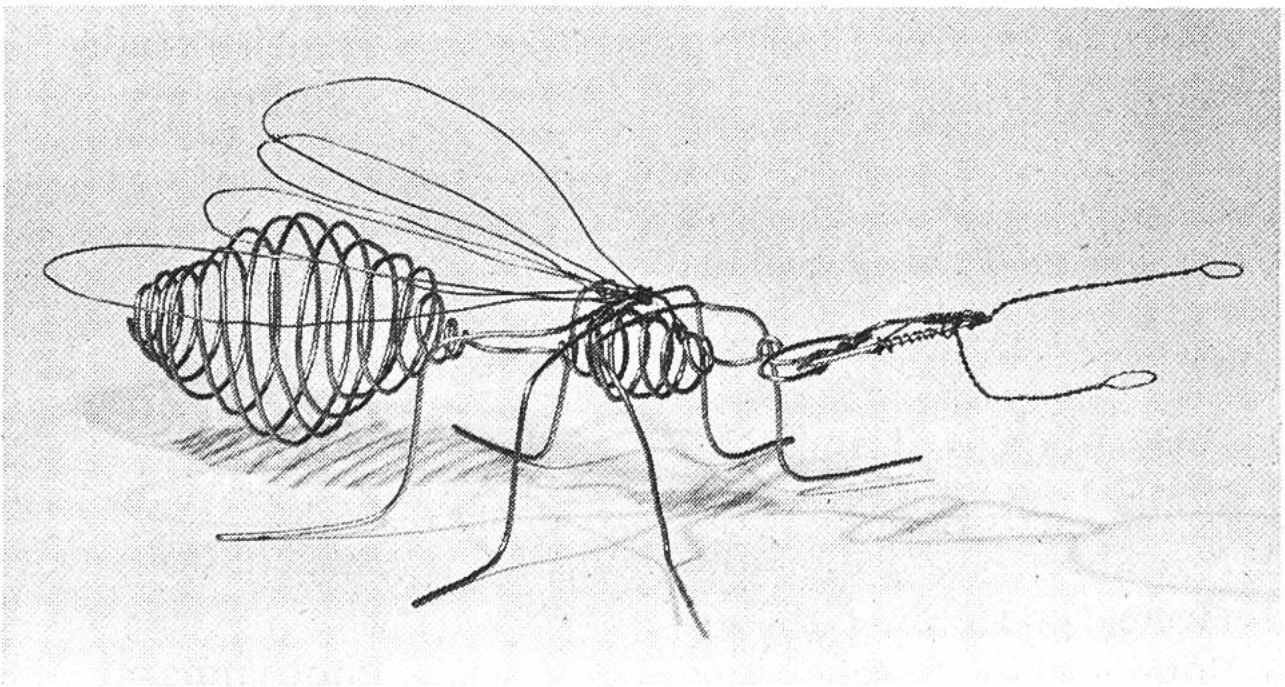
Name	Preis
1. Peyer Hans, Basel	Velo
2. Oetiker Jürg, Basel	Reiseradio
3. Bachmann Elisabeth, Illnau	Reiseradio
4. Spörri Hans, Adliswil	Ski
5. Peter Urs, Thun	Photoapparat
6. Berner Rolf, Allenwinden	Plattenspieler
7. Helbling Claude, Genève	Transistorradio
8. Stocker Walter, Basel	Transistorradio
9. Ganzoni Moritz, Pfaffhausen	Transistorradio
10. Würzler Britta, Bern	Schulmappe

II. Kategorie / 7. bis 9. Schuljahr

Name	Preis
1. Wyss Markus, Trimbach	Tonband
2. Zöllig Rolf, Zürich	Velo
3. Moosheer Richard, Wallisellen	Reiseradio
4. Honegger Heidi, Zürich	Ski
5. Suter Lukas, Basel	Photoapparat
6. Eigner Geschwister, St. Gallen	Plattenspieler
7. Wegmüller Andreas, Burgdorf	Transistorradio
8. Stäheli Benedikt, Reinach	Transistorradio
9. Krieg Christian, Regensdorf	Transistorradio
10. Berchtold Beat, Bretzwil	Transistorradio



Geisterbrücke 1. Preis II. Kategorie. Von Markus Wyss, 15jährig, Trim-
bach.



Insekt. Von Richard Moosheer, 14jährig, Wallisellen.

Notizen:

[illegible]

Photonachweis

Buchmann Max, Zürich	99
Centre Electronique Horloger SA, Neuenburg	93
Comet, Zürich	45, 47, 48
Diamant-Foto, Zürich	61
Heberlein + Co. AG, Wattwil	97
Helvetas	65, 67, 69
Hilfswerk der Evangelischen Kirchen der Schweiz	21, 22, 23
Kant. Tiefbauamt Graubünden	118
Kinderdorf Pestalozzi, Trogen	53, 54, 56
Kunstgewerbliche Bibliothek, Zürich	9, 11
Photopress, Zürich	77, 89, 90, 91
PTT Museum, Bern	19
Ringier-Bilderdienst	63
Rufer Ty, Bern	29, 30, 31
Schweiz. Bundesbahnen	113
Schweiz. Rotes Kreuz, Bern	71-74
Schweiz. Tropeninstitut, Basel	24, 25, 26, 27
Schweiz. Verkehrszentrale, Zürich	18, 35, 36, 37, 39, 41, 43
Société Italo-Suisse Grand St-Bernard	117, 119
Sulzer AG, Winterthur	95
Swissair, Zürich	103-109
Universitätsbibliothek, Basel	49, 50, 51
Zentralbibliothek, Luzern	17

Farbbilder:

nach S. 32 (Aus Buch «Treue und Ehre») Kunstgewerbemuseum Zürich
 vor S. 33 Kinderdorf Pestalozzi, Trogen
 nach S. 64 Swissair, Zürich
 vor S. 65 Schweiz. Reederei AG, Basel

Textmitarbeiter:

F. B. = Bachmann Fritz
 A. Bi. = Bill Arthur
 A. B. = Bohren Alfred
 M. F. = Fürstenberger Markus
 E. H. = Hintermann Emil
 E.-B. H. = Holzapfel Elisabeth-Brigitte
 W. K. = Külling Werner
 H. K. = Kummer Hans
 T. R. = Rufer Ty
 H. St. = Stricker Hans

Die Sachblätter verfasste F. Bachmann